BERUFSAKADEMIE GÖTTINGEN

Aufbaustudium zum „Bachelor of Arts in Business Administration“ für Absolventen der Studiengänge „Betriebswirt/in (VWA)“, „Informatik-Betriebswirt/in (VWA)“, „Logistik-Betriebswirt/in (VWA)“, „Marketing-Betriebswirt/in (VWA)“, „Gesundheits-Betriebswirt/in (VWA)“

Absolventinnen und Absolventen der oben genannten VWA-Studiengänge können an der Berufsakademie Göttingen den Titel „Bachelor of Arts in Business Administration“ erwerben, sofern der Arbeitgeber in dieses Studium mit einbezogen wird. Hierzu ist ein Vertrag zur Koordination von Angestelltenvertrag und dem Studium zum Bachelor für eine Laufzeit von 18 Monaten zu schließen und der Ausbildungs-Rahmenplan zu unterzeichnen. Diese Unterlagen finden Sie am Ende dieses Dokuments in der Anlage.

Die **Veranstaltungen der Pflichtmodule** und einer zum erfolgreichen Abschluss **ausreichenden Vielfalt an Wahlmodulen** finden **ausschließlich berufsbegleitend** abends und samstags statt, sofern sich in einem Studienjahr wenigstens sechs Studierende einschreiben. Bei einer geringeren Anzahl müssen neben Abendveranstaltungen auch Veranstaltungen, die donnerstagnachmittags und freitags angeboten werden, besucht werden.

Die **Studiengebühren** inkl. aller Prüfungsgebühren betragen für Absolventen der Studiengänge „Betriebswirt/in (VWA)“, „Informatik-Betriebswirt/in (VWA)“ „Logistik-Betriebswirt/in (VWA)“ und „Marketing-Betriebswirt/in (VWA)“ insgesamt **EUR 3.800,-, zahlbar in drei Semesterraten. Einschreibschluss ist der 20.09. jedes Jahres.**

Aus der folgenden Übersicht können Sie entnehmen, welche Prüfungsleistungen aus Ihrem VWA-Studium angerechnet werden können.

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensführung	Klausur, ggf. Hausarbeit	6					
Grundlagen der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre			✓	✓	✓	✓	✓
Organisationslehre und –theorie			✓	✓	✓	✓	✓
Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung	Klausur	6					
Grundlagen und Kostenartenrechnung			✓	✓	✓	✓	✓
Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung			✓	✓	✓	✓	✓
Leistungsprozesse	Klausur, ggf. Vortrag	6					
Grundlagen, Organisationsformen			✓	✓	✓	✓	✓
Wachstum			✓	✓	✓	✓	✓

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Wirtschaftsenglisch I	Klausur	5					
Mündliche Kommunikation und Geschäftskorrespondenz			ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation
Bewerbungsverfahren, personalwirtschaftliche Aspekte, ausgewählte betriebswirtschaftliche Funktionen			ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation
Wirtschaftsmathematik	Klausur	6					
Lineare Gleichungen und Gleichungssysteme							
Matrizenrechnung und Finanzmathematik							
Finanzbuchhaltung	Klausur	7					
Einführung in die Finanzbuchhaltung			ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung
Erfolgsrechnung, Konten- und Jahresabschluss			ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Klausur	5					
Mikroökonomik			✓	✓	✓	✓	✓
Makroökonomik			✓	✓	✓	✓	✓
Praxis-Transfer-Modul I	Hausarbeit und Präsentation	7					
wissenschaftliches Arbeiten, Bibliothekseinweisung			✓	✓	✓	✓	✓
Rhetorik und Präsentation			ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation
Wissenschaftliches Arbeiten			✓	✓	✓	✓	✓
Geschäftsprozesse			ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung	ggf. bei kaufm. Ausbildung

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts	Klausur oder Hausarbeit oder Projektbericht	7					
Allgemeines Vertrags- und Schuldrecht mit Einführung in die Technik der Rechtsanwendung			✓	✓	✓	✓	✓
Wirtschaftstypische Verträge und gesetzliche Schuldverhältnisse			✓	✓	✓	✓	✓
Grundlagen des Sachenrechts			✓	✓	✓	✓	✓
Einführung in die Verarbeitung von Daten und Informationsflüssen	Klausur oder Hausarbeit	5					
Einführung in Microsoft Office und Visual Basic			(✓) falls absolviert	✓[1]			
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik			(✓) falls absolviert	✓			
Grundlagen der Personalwirtschaft, Personelle Verfügbarkeit	Klausur	5					
Grundlagen der Personalwirtschaft							✓
Personelle Verfügbarkeit							✓
Produktion	Klausur	5					
Produktionsprogrammplanung					✓[2]		
Produktionsdurchführungsplanung					✓		
Operations-Research, Projektmanagement	Klausur	6					
Operations-Research (Unternehmensforschung)			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Projektmanagement							✓

[1] Einführung in die Verarbeitung von Daten und Informationsflüssen

[2] Produktionslogistik

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Wirtschaftsprivatrecht II – Das kaufmännische Unternehmen	Klausur	5					
Gesellschaftsrecht und Unternehmensorganisation			✓	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Das kaufmännische Rechtsgeschäft mit Grundlagen des internationalen Warenkaufs			✓	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Wirtschaftsstatistik	Klausur	6					
Grundlagen und deskriptive Statistik							
Wahrscheinlichkeitsrechnung und induktive Statistik							
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Klausur	6					
Grundlagen des deutschen Steuerrechts			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Internationale Unternehmensbesteuerung							
Gesamtwirtschaftliche Zielgrößen und Wirtschaftspolitik	Klausur	6					
Einführung in die Wirtschaftspolitik, Konjunktur und Wachstum			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Stabilisierungspolitik, Finanzwissenschaft			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Marketing-Management	Klausur	5					
Marketinginstrumente			✓	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	✓[3]	(✓) falls absolviert
Marketingstrategien			✓	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	✓	(✓) falls absolviert

[3] Durchschnittsnote der Marketing-Module II, IV und V

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Finanzwirtschaft	Klausur	6					
Grundlagen der Finanzwirtschaft			✓	✓	✓	✓	✓
Investitionsrechnung und –politik			✓	✓	✓	✓	✓
Logistik und Beschaffung	Klausur	5					
Logistik					✓[4]		
Beschaffung			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	✓[4]	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Wirtschaftsenglisch II	Klausur	5					
Ausgewählte betriebswirtschaftliche Themen			ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation
Ausgewählte betriebs- und volkswirtschaftliche Themen			ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation	ggf. bei nachgewiesener Qualifikation
Betriebswirtschaftliche Planspiele							
Zusammenwirken von betrieblichen Funktionen, Gruppenentscheidungen	Hausarbeit und Präsentation oder Klausur	5		✓[5]	✓[6]		✓[7]
Praxis-Transfer-Modul II							
Praxis-Transfer-Modul (Betriebswirtschaftliches Seminar)	Hausarbeit und Vortrag	6	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	✓[8]	✓[9]	(✓) falls absolviert

[4] Durchschnittsnote der Module Logistikmanagement und Beschaffungslogistik
[5] Betriebliche Anwendungssystem und Fallstudien (Planspiel Opex)
[6] Logistische Planspiele
[7] Fallstudie im Gesundheitswesen
[8] Logistisches Seminar
[9] Marketing-Modul III

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Bilanzen	Klausur	5					
Grundlagen der Bilanzierung			✓	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Bilanzarten			✓	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Controlling	Klausur	7					
Strategisches Controlling			✓	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	✓
Operatives Controlling			✓	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	✓
Kostenrechnungssysteme und Kostenmanagement							
Kostenrechnungssysteme	Klausur und Referat	5	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Kostenmanagement							
Konsumentenverhalten (Wahl)	Klausur	5					
Fallstudien			(✓) falls absolviert			✓	
Marktforschung und Strategisches Marketing (Wahl)	Klausur	5					
Marketingstrategien			(✓) falls absolviert			✓	
Marktforschung			(✓) falls absolviert			✓	

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Produkt- und Markenpolitik (Wahl)	Hausarbeit und Präsentation	5					
Produktpolitik & Markenmanagement			(✓) falls absolviert			✓	
Markenmanagement			(✓) falls absolviert			✓	
Kommunikationspolitik und Online Marketing (Wahl)	Klausur	5					
Kommunikationspolitik und Online Marketing			(✓) falls absolviert			✓	
Preis- und Distributionspolitik (Wahl)	Klausur	5					
Preispolitik			(✓) falls absolviert			✓	
Distributionspolitik			(✓) falls absolviert			✓	
Investitionsgüter- und internationales Marketing (Wahl)	Klausur	5					
Internationales Marketing			(✓) falls absolviert			✓	
B2B-Marketing			(✓) falls absolviert			✓	
Fallstudienseminar zum Marketing-Management (Wahl)	Hausarbeit und Präsentation	5					
Innovationsmarkenmanagement			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	✓	(✓) falls absolviert
Markenmanagement			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	✓	(✓) falls absolviert

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Industriebetriebslehre: Produktionsfaktor Arbeit, Materialwirtschaft (Wahl)	Klausur oder Hausarbeit	5					
Produktionsfaktor Arbeit							
Materialwirtschaft							
Grundlagen des Wettbewerbs- und Kapitalmarktrechts (Wahl)	mündliche Prüfung ggf. Klausur oder Praxisbericht	5					
Wettbewerbsrecht							
Wertpapier- und Kapitalmarktrecht			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Wahl)	Klausur	5					
Außen- und Weltwirtschaft			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Planspiel EUROSIM			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Internationale Wirtschaftspolitik			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Informationsmanagement und E-Business (Wahl)	Klausur	7					
Informationsmanagement				✓			
E-Business				✓			
Rechtliche Grundlagen von E-Business				✓			

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Einführung in die Programmierung (Wahl)	Klausur	7					
Einführung in die praktische Programmierung			(✓) falls absolviert	✓			
Einführung in die Webtechnologien			(✓) falls absolviert	✓			
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (Wahl)	Hausarbeit, mündliche Prüfung	7					
Wirtschaftsinformatik und E-Business			(✓) falls absolviert	✓			
Rechtliche Grundlagen von E-Business			(✓) falls absolviert	✓			
Projektseminar: Entwicklung von Webapplikationen (Wahl)	Projektarbeit	7					
Entwicklung von Webapplikationen			(✓) falls absolviert	✓			
Projektmanagement			(✓) falls absolviert	✓			
Net Economy und Planspiel (Wahl)	Klausur, Hausarbeit	6					
Net Economy			(✓) falls absolviert	✓			
Planspiel Opex			(✓) falls absolviert	✓			

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Logistikmanagement (Wahl)	Klausur	8					
Funktionen und Aufgaben der Logistik			(✓) falls absolviert		✓		
Trends des Logistikmanagements			(✓) falls absolviert		✓		
Gestaltungsbereiche der Personalwirtschaft (Wahl)	Klausur	5					
Arbeitszeitgestaltung, Bildungsarbeit und Karrieregestaltung							
Arbeitsgestaltung, Personalführung und Entgeltgestaltung							
Grundlagen des Arbeitsrechts (Wahl)	Klausur oder mündliche Prüfung	5					
Grundlegung			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Individualarbeitsrecht			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Kollektives Arbeitsrecht			(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert	(✓) falls absolviert
Case Studies im Gesundheitswesen (Wahl)	Hausarbeit und Präsentation	6					
Case Studies			(✓) falls absolviert				(✓) falls absolviert
Human Resources im Gesundheitswesen (Wahl)	Präsentation	5					
Human Resources im Gesundheitswesen			(✓) falls absolviert				(✓) falls absolviert
Controlling inklusive Medizincontrolling (Wahl)		9					

Module des Studiengangs Bachelor of Business Administration	Prüfungsform	ECTS-Punkte	anrechenbare Leistungen aus dem Studiengang …				
			Betriebswirt/-in	Informatik-Betriebswirt/-in	Logistik-Betriebswirt/-in	Marketing-Betriebswirt/-in	Gesundheits-Betriebswirt/in
Strategisches Controlling	Hausarbeit, ggf. Praxisbericht		(✓) falls absolviert				(✓) falls absolviert
Operatives Controlling			(✓) falls absolviert				(✓) falls absolviert
Medizincontrolling			(✓) falls absolviert				(✓) falls absolviert
Abschlussarbeit	Hausarbeit, Präsentation und Diskussion	12					
Hinweise zur Anfertigung der Thesis, wissenschaftliches Arbeiten			✓	✓	✓	✓	✓
Thesis			✓	✓	✓	✓	✓
Verteidigung							

Für den Erwerb des Titels „Bachelor of Arts“ sind alle Pflichtmodule und 20 Credits aus dem Wahlbereich zu absolvieren.
Weitere Details erfahren Sie in der Geschäftsstelle der VWA Göttingen. Gern beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

Vertrag zur Koordination von Angestelltenvertrag und dem Studium zum Bachelor of Arts in Business Administration (B. A.)

Zwischen der

1. Berufsakademie Göttingen
- „BA“ -

Königsstieg 94,
37081 Göttingen
Tel: 0551 4004570
Fax: 0551 400624570

2. dem Unternehmen

_____
- „Betrieb“ -

Unternehmensanschrift:

_____
Verantwortliche/r Ausbilder/in:
_____

3. und Herrn/Frau

_____
- „Studierende/r“ -

Anschrift:

_____

_____

☐ Allg. Hochschulreife

☐ Fachhochschulreife

☐ Zulassung gem. _____

wird der folgende Vertrag zur Koordination von Angestelltenvertrag und dem Studium zum Bachelor of Arts in Business Administration geschlossen.

§ 1 – Gegenstand des Vertrages

Im Rahmen des Studien- und Ausbildungsganges wird an der Berufsakademie Göttingen und im Betrieb eine wissenschaftsbezogene und praxisorientierte Bildung gem. Nds.BAkadG vermittelt, deren Ziel die Prüfung zum Bachelor of Arts ist.
Inhalt und Durchführung der Ausbildung ergeben sich aus dem Ausbildungsrahmenplan sowie der Studien- und Prüfungsordnung der BA Göttingen.

§ 2 – Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung dauert 1,5 Jahre. Sie beginnt am _____.
Das Ausbildungs- und Studienverhältnis endet nach Ablauf der Ausbildungszeit (18 Monate) am _____ mit der Erteilung der Zeugnisse.
Wird durch das Nichtbestehen einzelner Modulprüfungen im Hauptstudium der BA eine Verlängerung der Ausbildungszeit erforderlich, so werden sich Betrieb und Studierende/r darüber abstimmen. Das Ausbildungsverhältnis kann durch Wiederholungsprüfungen höchstens um ein Jahr verlängert werden.
Wird eine Modulprüfung endgültig nicht bestanden, endet das Ausbildungs- und Studienverhältnis mit Zugang der Mitteilung über das Nichtbestehen bei dem/der Studierenden.

§ 3 – Ausbildungsort

Die betriebliche Ausbildung wird in

_____

durchgeführt.
Der Betrieb behält sich eine Ausbildung in anderen geeigneten Ausbildungsstätten vor. Einzelne Bildungsmaßnahmen können auch außerhalb des Betriebes im Rahmen einer überbetrieblichen Ausbildung durchgeführt werden.

§ 4 – Pflichten des/der Studierenden

Der/Die Studierende ist verpflichtet, sich um den Erwerb der Kenntnisse, Fertigkeiten und beruflichen Erfahrungen zu bemühen, die erforderlich sind, um das Ausbildungsziel in der vorgesehenen Ausbildungszeit zu erreichen.
Er/Sie verpflichtet sich insbesondere:

- an den Lehrveranstaltungen und Prüfungen der BA, sowie an den für ihn/sie vorgesehenen betrieblichen Ausbildungsmaßnahmen teilzunehmen,
- die ihm/ihr im Rahmen der Ausbildung übertragenen Aufgaben sorgfältig und gewissenhaft auszuführen,
- den Weisungen zu folgen, die im Rahmen der Ausbildung von den weisungsberechtigten Personen erteilt werden,
- die für die Ausbildungsstätte und BA jeweils geltende Ordnung zu beachten,
- Ausbildungsmittel und sonstige Einrichtungen pfleglich zu behandeln und sie nur zu den ihm/ihr übertragenen Arbeiten zu verwenden,
- den Datenschutz zu achten, sowie über Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse auch nach dem Ausscheiden Stillschweigen zu bewahren,
- bei Fernbleiben vom Unterricht der BA unter Angabe von Gründen unverzüglich den Betrieb sowie die BA zu benachrichtigen und dem Betrieb bei Krankheit oder Unfall spätestens ab dem 3. Tag eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

§ 5 – Pflichten des Betriebes

Der Betrieb verpflichtet sich, den Studierenden im Rahmen der betrieblichen Gegebenheiten nach Möglichkeit zu fördern und die Ausbildung wohlwollend zu begleiten.

§ 6 – Arbeitszeit und Urlaub

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit im Betrieb richtet sich nach den für den Betrieb geltenden Bestimmungen. Für den theoretischen Teil der Ausbildung gelten die Veranstaltungs- und Prüfungspläne der BA.

Die Urlaubsregelung richtet sich nach den Bestimmungen des Arbeits- bzw. Anstellungsvertrags. Allerdings soll der Urlaub, der möglichst zusammenhängend gewährt werden soll, nur in der veranstaltungsfreien Zeit in Anspruch genommen werden.

§ 7 – Studiengebühren

Die BA erhebt von dem/der Studierenden für die Dauer der Ausbildung eine Studiengebühr. Sie beträgt 211,11 € pro Monat.

Die Studiengebühren sind jeweils im Voraus für ein Semester zu Beginn des Wintersemesters am 1. Oktober und zu Beginn des Sommersemesters am 1. April fällig.
Die Zahlung erfolgt an die BA gem. dem vereinbarten Zahlungsmodus.

§ 8 – Kündigung

1. Das Ausbildungs- und Studienverhältnis kann nur gekündigt werden:
    a. Von jedem der Vertragsbeteiligten fristlos aus wichtigem Grund. Als wichtiger Grund gilt der von der BA ausgesprochene Ausschluss vom Studium oder die Nichtzulassung zum Hauptstudium;
    b. Von dem/der Studierenden mit einer Kündigungsfrist von vier Wochen zum Quartalsende, wenn er/sie die Ausbildung aufgeben will oder sich für eine andere Ausbildung entscheidet;
    c. Vom Betrieb mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende für den Fall der Betriebsaufgabe oder Betriebsstilllegung. Der Betrieb ist diesfalls gehalten, sich rechtzeitig um eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses mit einem anderen geeigneten Betrieb zu bemühen.
    d. Der Ausbildungs- und Studienvertrag mit der BA kann in jedem Fall nur zum Quartalsende gekündigt werden.

2. Die Kündigung muss schriftlich unter Angabe der Kündigungsgründe erfolgen.

3. Wird das Ausbildungsverhältnis vorzeitig gelöst, so kann der Betrieb oder der/die Studierende von dem jeweils anderen Schadensersatz verlangen, wenn dieser den Grund für die Auflösung zu vertreten hat. Dies gilt nicht bei berechtigter Kündigung oder Aufgabe bzw. Wechsel der Ausbildung. Der Anspruch erlischt, wenn er nicht innerhalb von drei Monaten nach Beendigung des Ausbildungsverhältnisses geltend gemacht wird.

4. Das Recht beider Seiten, das Vertragsverhältnis während der Probezeit ohne Angabe von Gründen fristlos zu kündigen, bleibt davon unberührt.

§ 9 – Abschlussarbeiten und Zeugnisse

Die BA erstellt zum Ende eines jeden Studienabschnittes einen Nachweis über die erbrachten Prüfungsleistungen des/der Studierenden.
Der/die Studierende willigt ausdrücklich ein, dass die BA dem Betrieb die Nachweise über erbrachte Prüfungsleistungen zugänglich macht.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass alle von dem/der Studierenden während der Studien- und Ausbildungszeit erstellten prüfungs- und betriebsbezogenen Abschlussarbeiten in das Eigentum des Betriebes übergehen und urheberrechtliche Nutzungsansprüche des/der Studierenden – auch nach Abschluss der Ausbildung – ausgeschlossen sind.

§ 10 – Sonstige Vereinbarungen

Ergänzende oder abweichende Regelungen zu diesem Vertrag sowie spätere Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

Ist eine Absprache dieses Vertrages bei Vertragsabschluss nichtig oder werden Vertragsteile während der Laufzeit unwirksam, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Absprachen des Vertrages.

Gerichtsstand für alle Ansprüche aus diesem Vertrag ist Göttingen.

Berufsakademie Göttingen	Betrieb
Studierende/r	

Berufsakademie Göttingen

Ausbildungs-Rahmenplan

für die Ausbildung zum Bachelor of Arts (B.A.)

zwischen

und der Berufsakademie Göttingen in Trägerschaft der
Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Göttingen
gemäß § 2 Abs. 2 Satz 1 Niedersächsisches Berufsakademiegesetz

Ziel der Berufsakademie-Ausbildung ist eine wissenschaftsbezogene und zugleich praxisorientierte berufliche Bildung. Der Ausbildungsrahmenplan skizziert das Anforderungsprofil und soll insbesondere gewährleisten, dass die betriebliche Ausbildung die Kenntnisse und Fertigkeiten einer/s Hochschulzugangsberechtigten berücksichtigt und eine anspruchsvolle Ausbildung durchgeführt wird. Zu der praktischen Ausbildung gehört neben den unter II. aufgeführten Aufgabeninhalten auch das Kennenlernen der betrieblichen Arbeitswelt einschließlich der Einübung in Routinetätigkeiten und der Förderung von Sozialkompetenz.

Das ausbildende Unternehmen stellt im Rahmen der praktischen Ausbildung im Betrieb sicher, dass die/der Studierende entsprechend ihren/seinen erworbenen Kenntnissen eingesetzt wird. Dabei sind der betriebliche Einsatz und die Tätigkeiten mit den Lerninhalten in den jeweiligen Studienabschnitten auf der Grundlage des gültigen Studienplans der Berufsakademie zeitlich und inhaltlich aufeinander abzustimmen. Der betriebliche Einsatz hat den besonderen Anforderungen der Ausbildung an der Berufsakademie zu entsprechen. Hierzu gehört auch, dass die Betriebe den Studierenden die Gelegenheit bieten, die sich durch die Module und die Thesis ergebenden praktischen Fragestellungen zu bearbeiten. Die Ausbildung in der Berufsakademie erfolgt an zwei Wochentagen begleitend zur Ausbildung im Betrieb.

I. Funktionsübergreifende Ausbildungsinhalte

1. Aufgaben, Strukturen und Arbeitsabläufe der Fachabteilung sowie die Verbindung zu anderen Bereichen kennen lernen und diese Informationen bei Aufgaben während der Praxisphase berücksichtigten.
2. Arbeitsprinzipien, firmenspezifische Richtlinien sowie die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, die für die Fachabteilung relevant sind, kennen lernen und in der Praxis anwenden.
3. Nach entsprechender Einweisung eine überschaubare Aufgabenstellung bearbeiten und dann im Tagesgeschäft mitwirken. Dabei sind noch fehlende Fachkenntnisse zu ergänzen, betriebliche Informationen zu beschaffen und die Arbeiten sorgfältig, d.h. möglichst termingerecht und fehlerfrei durchzuführen.
4. Arbeitsergebnisse schriftlich/mündlich darlegen und auswerten. Dabei sind mögliche unterschiedliche Fachmeinungen zu berücksichtigen.
5. Zusammenarbeit innerhalb des Einsatzbereiches kennen lernen. Dabei sollen Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit Vorgesetzten und Kollegen geübt werden.
6. Techniken und Methoden des Projektmanagements kennen lernen.

II. Funktionsbezogene Ausbildungsinhalte für den Studiengang zum Bachelor of Arts (B.A.)

a. Während des ersten Studienabschnitts sind die Studierenden – sofern im Rahmen der Anrechnung von Prüfungsleistungen nicht nachgewiesen wurde, dass diese Kompetenzen bereits erworben sind – grundsätzlich in Bereichen mit folgenden Aufgabeninhalten einzusetzen (diese Auflistung stellt eine inhaltslogische Aufeinanderfolge dar):

1. Materialwirtschaft und Logistik
- Organisation der Materialwirtschaft
- Einkauf mit Beschaffungsmarktanalyse
- Disposition mit Berücksichtigung von Produktbewertungen und Bestellmengen
- Wareneingang: Rechnungs- und Qualitätsprüfung
- Lagerwesen und Lagerhaltungsmodelle
- Logistische Prozesse im Industriebetrieb
- Material- und Informationsfluss im Industriebetrieb
- Entsorgungsproblematik

2. Produktion
- Fertigungsorganisation
- Produktprogrammplanung
- Arbeitsvorbereitung
- Planung des Produktionsablaufs incl. Losgrößen- und Zeitplanung
- Steuerung und Kontrolle des Produktionsablaufs

3. Personalwesen
- Organisation des Personalwesens
- Personalplanung mit Bedarfsanalyse und –prognose
- Personalbeschaffung
- Personalentwicklung und betriebliches Bildungssystem
- Arbeits- und Leistungsbewertung, Personalentgeldberechnung
- Personalverwaltung und –informationssysteme
- Arbeits- und Sozialrecht
- Arbeitsmotivation und Personalführung

4. Absatzwirtschaft und Vertrieb
- Organisation der Absatzwirtschaft
- Analyse des Absatzmarktes
- Kalkulation und Gestaltung der Konditionen
- Marketing
- Rechnungserstellung und Versand
- Öffentlichkeitsarbeit und Werbekonzepte

5. Finanzierung, Steuern und Kostenrechnung
- Organisation des Rechnungswesens
- Buchführung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Finanzierung und Investition
- Handels- und Steuerbilanz
- Controlling

6. Informations- und Kommunikationssysteme
- Betriebliche Software
- E-Commerce

b. Bereiche mit Besonderheiten des Tätigkeitsbereiches des Ausbildungsunternehmens
In der Vertiefung soll die/der Studierende in mehreren Funktionsbereichen (vgl. hierzu das Curriculum) eingesetzt und entsprechend ihren/seinen Fähigkeiten und Kenntnissen mit komplexen betriebswirtschaftlichen Aufgaben betraut werden. Dazu gehören insbesondere die weitgehend selbstständige Bearbeitung von Projekten sowie die Übernahme verantwortlicher Tätigkeiten. Für die Bearbeitung einer praxisrelevanten Fragestellung in der Abschlussarbeit muss eine betriebliche Betreuung gewährleistet sein.

Ausbildungsbetrieb	Berufsakademie Göttingen

Ort, Datum